

Letzte Telegramme.

Berlin, 24. Dez. (Privat-Telegr.) Von durchwegs zufriedener Seite im Finanzministerium erfahren wir, daß die Kanals-

Berlin, 24. Dez. Eine große Trauerfeier für den Ehrenpräsidenten der Akademie der Künste, Professor Karl Decker, fand Sonntag miting in der Halle des Wallfisch-Bundes in der Großgörlitzerstraße statt.

Berlin, 24. Dez. Direktor Barinski von den Spielbogen-Banzen, dessen angeleglich in Meran erfolgte Verhaftung gemeldet wurde, scheint sich noch der goldenen Freiheit zu erfreuen.

Weimar, 24. Dez. Der Großherzog ist an Influenza erkrankt. Infolge wiederholter Hustenanfälle schloß der Patient in vergangener Nacht gut. Das Allgemeinbefinden ist befriedigend. Temperatur 37,6.

Hamburg, 24. Dez. Der von Newport-Rhein kommende Hamburger Dampfer „Wittke“ kam in letzter Nacht wegen des bei Altona auftretenden englischen Vorkriegs-Krieges in der Elbe an.

Trier, 24. Dez. In der letzten Nacht wurden wie die „T. Ztg.“ meldet, aus dem hiesigen Dom ein Reich in Werten von 1500 M. die goldenen Kränzen der Lombarden, sowie der obere Teil eines aus dem 12. Jahrhundert stammenden Reliquiarets gefunden.

Wörlitz, 23. Dez. Was in Wolzig beheimatete Sregelschiff „Geyer“ ist am Freitag während eines Sturmes unweit Wörlitz gefrannt und gesunken. Sieben Mann sind ertrunken, drei retteten sich auf eine unbewohnte kleine Insel, wo zwei gestorben sind, während der dritte heute noch lebend aufgefunden wurde.

Hamburg, 24. Dez. Der deutsche Kaiser hat dem Fürsten Bismarck, der heute seinen 80. Geburtstag feierte, anlässlich seines 80. Geburtstages die Brillanten vom Schwarzen Adler-Ordens verliehen.

London, 24. Dez. Der „Times“ wird aus Wellington gemeldet: Der Gouverneur von Neu-Seeland Earl of Manchester hat eine auf mehrere Monate berechnete Exkursion nach den südlich von Neu-Seeland gelegenen Inseln angetreten. Die Lage der Dinge in Tonga ist noch unbefriedigend; die Partei des Königs führt Manjergewalt als Konkurrenz ein und Europa in unverantwortlicher Stellung beraten die Regierung.

Madrid, 24. Dez. Der Dampfer „Aduana“ ist zur Aufnahme der Schiffbrüchigen der „Guineana“ in Malaga angekommen. Die Schiffstaffe mit 7000 Pelotas ist gerettet. Die überlebenden Offiziere spendeten 1000 Mark für die Hinterbliebenen der Besatzung des gleichzeitig untergegangenen Dampfers „Carmen“. Die Mariner Deutsche Kolonie sammelte 5000 Pelotas sowie Bekleidung der hiesigen Seeleute, die sich bei dem Rettungswerke hervorgetan haben; auch andere Sammlungen sind im Gange. Die meisten Verwundeten befinden sich auf dem Wege der Besserung. Der Marinekommandant in Malaga erklärt es für unnötig, daß er den Kapitän Kretschmann auf die Gefährlichkeit des Unterweges der „Guineana“ aufmerksam gemacht habe.

Wofahna, 23. Dez. (Meister-Meldung.) Der Verlehrsverkehr zeigt sich infolge von Angriffen, die sich auf seine Befähigung an einem Finanzskandal beziehen, seine Entfaltung gegeben. Sein Nachfolger wird wahrscheinlich der frühere Gelehrte in Korea Inva werden. Der Fortbestand des Kabinetts ist in Frage gestellt.

Der sibiriskauische Krieg.

London, 23. Dez. Eine Depesche von Kitzibair's und Petrova vom 22. Dez. meldet: So weit es möglich ist, eine Anstalt zu bilden, glaube ich, daß die Verwundeten der Buren in die Kapkolonie geschickt ist (?). Unsere Truppen haben beide Buren in manchen ungenügen. Eine weitere Abfertigung ist in Ordnung begriffen, welche sofort angefaßt werden soll. Die Buren finden nicht viel Unterstützung in der Kapkolonie (?). Demet befindet sich in der Nähe von Simons. General French meldet, er sei mit den Kommandos von Deber und Deland in den letzten zwei Tagen sich dem Wagafelsberg zusammengetroffen und in der Verfolgung des Feindes begriffen, der große Verluste (?). Erster Kommandant Kreuze und einige andere Buren wurden gefangen genommen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Zuckerfabrik Glauchitz. Nach dem Betriebsbericht über die Campaigne 1900/01 ergibt die Bilanz für diesen Landwirtschaf von 4268 Morgen 625,150 Cr, gleich 163,950 Cr. Gegen 4100 Morgen 735,217 Cr, gleich 171,300 Cr. Hinzu sind 300,662 Cr (373,532 Cr) und insgesamt verarbeitet 1.078,730 Cr mit 11,908 Cr. Die Polarisation der Rüben erwies im Durchschnitt einen Zuckergehalt von 16,1 Proz. in der Röhre (14,2 Proz.).

In der Hauptversammlung der Poase's Spirit-Akt-Ges. vertheilte, die Anschluss an die Centrale für Spiritusvertheilung habe sich bewährt. Im laufenden Jahre entwickelte sich das Geschäft etwa wie im Vorjahr. Von dem Reingewinn von 323,674 M. (v. V. 189,882 M.) dienen 226,725 M. (28,910 M.) zu Abschreibungen; die Dividende beträgt 12 Proz. (v. V. 10 Proz.).

Von heute an werden die Real-Obligtionen der Deutschen Grundschulbank franco Zinsen gehandelt; 4 Proz und 3 1/2 Proz. einschl. Coupon auf 1. Jan. 1901 bzw. 1. April 1901. Bei Lieferung kann der Coupon eventuell in Bar vergütet werden.

Der Betriebsüberschuss der Harpener Bergbau-Akt.-Ges. betrug im November 1,647,500 M. (24 Arbeitstage) gegen 1,665,000 M. (27 Arbeitstage) im Oktober und gegen 807,500 M. (24 Arbeitstage) im November 1899.

Die Lage der Deutschen Grundschulbank.

Der Vertreter und der Ausschuss der Obligationen erklären jetzt ihren Bericht für die auf den 29. d. einberufene Versammlung. Der umfangreiche Inhalt enthält Zustände, die in manchen Punkten noch ungeheuerlich sind, als bisher schon bekannt war. Wir können nur das Wesentlichste hier wiederholen. Die Darlegungen betreffen die Verwaltung der Bank, die Miswirtschaft, ein gewissenlos Misbrauch übertragener Vollmachten in Deutschland bisher nicht dagewesen. Noch ist es nicht möglich gewesen, die unendlichen Schiebungen zwischen den beiden Hypothekendartern und den lediglich zu diesen Zwecken gegründeten sechs (?) Tochtergesellschaften völlig aufzuklären. Sicherlich ist ein Verfall der Bank, auf die ungeheuerlichsten Fälschungen, Verschleppungen usw., Vorgänge, die das Strafgericht in umfassender Weise beschäftigen müssen. Eines der wichtigsten Punkte des Berichts bildet die Feststellung, dass seit Juli vorigen Jahres der Bank etwa zwei Fünftel der vorhandenen Guthaben in den Händen der Kreditoren der Preussischen Hypothek-Aktienbank entzogen worden sind, wobei mit Recht die Frage aufgeworfen wird, wie diese Kommission angesichts der staatlichen Aufsicht, angesichts der Existenz des Pfandhalters beziehungsweise seit dem 1. Januar 1900 des Treuhänders möglich waren. Diese Entziehung hätte als juristisch anfechtbar als Besitznahme durch den Treuhänder unter Aufsicht der Preussischen Hypothek-Aktienbank entzogen worden sind, wobei mit Recht die Frage aufgeworfen wird, wie diese Kommission angesichts der staatlichen Aufsicht, angesichts der Existenz des Pfandhalters beziehungsweise seit dem 1. Januar 1900 des Treuhänders möglich waren.

Transaktionen von vielen Millionen sind ohne jede geschäftliche Unterlage vorgenommen. Für viele Geschäfte fehlte es an jeder Erklärung. Charakteristisch ist: am 2. Dez. fanden in es an Kasse als Baargeld angenommen u. auf Wechsel von 50,000 M. der Firma A. Müller, 25 Proz. auf Wechsel von 26,200 M. an die Leipziger Bank in Zusammenhang mit dem Treberggeschäft geandt.

Ueber die Millionenschiebungen bei der Neuen Berliner Bauges. enthält der Bericht, dass gegen Ende 1899 diese Gesellschaft auf Weisung des Komm.-Raths Sanden 95 1/2 Millionen Mark Hypotheken auf ihre Grundstücke ausgestellt und ohne Valuta an die Grundschulbank bezw. deren Treuhänder abgel. Diesen „Gefältschkeits“-Hypotheken soll kein Verth beizumessen, die Neue Berliner Bauges. verlange die Löschung. Von anderen ähnlichen Schiebungen erwähnt der Bericht, dass gegen Ende 1899 eine jegliche Grundlage der Preussischen Hypothekendartern 4 Millionen Mark gut-gebracht, und davon 3 Millionen Mark der Neuen Berliner Bau-Ges. und 1 Million Mark dem Märkischen Immobilien-Verein belastet, aber im April d. J. wieder storniert wurden, das ferner 4 1/2 Millionen Mark Aktien der Preussischen Hypothekendartern mit 6 1/2 Millionen Mark der Neuen Berliner Bau-Ges. belastet wurden, ohne Anzeige, und ohne Ankennung.

Ueber die Gesamtanlage äussert sich der Bericht, die Prüfung der besten Grundstücke nach ihrem derzeitigen Verkaufswert ergebe, dass bei ruhiger Abwicklung Hypotheken im Belauf von etwa 60 Millionen Mark als eingangfähig zu betrachten sind, so dass etwa 62 Prozent des Umlaufs gedeckt wären, vorausgesetzt natürlich, dass die zu Grunde gelegten Ziffern nicht eine weitere wesentliche Verschlechterung erfahren.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhof zu Halle.

Table with columns: Preis I. Qual., II. Qual., III. Qual., Verkauft, Schlachtgewicht. Rows: 15 Daven, 21 Kalber, 26 Hammel (Schafe), 12 Schweine.

Geschäftsanz: flott. Gesamtumtrieb 943 Schlachtthiere.

Berliner Börse vom 24. Dezember.

(Fernspruchmeister der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Die heutige Börse stand theilweise unter dem Drucke von Realisierungen in Montan, zusammenhängend mit Glattstellungen zum Ultimo. Die rickläufige Haltung in Hüften- und Bergwerkaktien führte man zu, auf den ungünstigen Verlauf des Eisen- und Kohlenmarktes. Banken lagen ruhig bei behaupteten Anfangskursen. Im internationalen Fondsmarkt herrschte Stille. Ungarische Kronenrente höher. Bahnen zeigten sehr wenig Anregung. Northern schwächer, Kanada auf London fest. In der zweiten Börsenstunde stockte das Geschäft durchweg und die Kurse waren meist nominal. Die Börse beobachtete äusserste Zurückhaltung im Hinblick auf die Entwicklung der Lage der Grundschulbank, über deren Schicksal die Generalsversammlung am 29. Dez. Klärung bringen wird. Ultimgeld 6 1/2 Proz.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm-Aktien, Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Kursnotierungen vom 24. Dez., 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns: Banknoten, Deutsche Fonds-u. Staatspap., Anleihen, Bank-Aktien.

Table with columns: Bank-Aktien, Wechsel.

Table with columns: Bank-Aktien, Wechsel.

Produktenbörse.

Weizen 1000 kg Dez. —, Jan. —, Mai 157,50 M. Roggen 1000 kg Dez. 138,75, Jan. —, Mai 140,75 M. Hafer 1000 kg Dez. 137,00, Jan. —, Mai 140,75 M. Rüböl 100 kg Dezember 69,20, Mai 60,00 M. Spiritus 70er loco 44,50 M. Obwohl in den auswärtigen Meldungen kein Grund für mattere Stimmung zu finden war, zeigte sich das Angebot von Getreide heute etwas entgegenkommender, und Weizen sowie Roggen wurden auf spätere Lieferung eine Kleinigkeit billiger, während Hafer still, doch ziemlich fest. Rüböl wenig verändert bei belangreichem Verkehr. Das Angebot von 70er Spiritus loco ohne Fass war etwas stärker und musste sich dem Angebot von 44,50 Mark fügen.

Zucker.

Magdeburg, 24. Dez. (Telegr.) Kornzucker, 88proz. ohne Sack 10,00-10,22 1/2. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 8,00 bis 8,15. Fest. Kristallzucker I. mit Sack 27,85. Brodraffinade I. ohne Fass 27,10. Gem. Raffinade mit Sack 27,85. Gem. Mehl per Dezemb. 9,10 Gd., 9,17 1/2 Gd., Br. per Januar 9,22 1/2 Gd., 9,29 Gd., per Akt. 9,40 Gd., 9,42 1/2 Gd., per Mai 9,55 bes., 9,52 1/2 Gd., per August 9,75 Gd., 9,77 1/2 Br. behauptet.

Berlin, 24. Dez. (Offizielle Notirung) Spiritus: 50er —, M. Umsatz —, Liter. 70er 44,50 M. Umsatz: 15,000 Liter.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Zeitung. 3.24 R. S. 1.3. - 5.45 R. S. 1.3. - 7.50 R. S. 1.3. - ...

Berlin. 3.58 R. S. 1.3. - 4.27 R. D. 1.2. - 4.56 R. D. 1.2. - ...

Stettin. 2.57 R. S. 1.3. - 4.43 R. S. 1.3. - 5.43 R. S. 1.3. - ...

Magdeburg. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Wittenberg. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Coblenz. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Worms. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Frankfurt. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Leipzig. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Dresden. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Braunschweig. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Wiesbaden. 4.55 R. S. 1.3. - 7.00 R. S. 1.3. - 10.00 R. S. 1.3. - ...

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Zeitung. 3.54 R. S. 1.3. - 6.00 R. S. 1.3. - 8.00 R. S. 1.3. - ...

Berlin. 3.19 R. S. 1.3. - 4.37 R. S. 1.3. - 7.38 R. S. 1.3. - ...

Stettin. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Magdeburg. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Wittenberg. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Coblenz. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Worms. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Frankfurt. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Leipzig. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Dresden. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Braunschweig. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Wiesbaden. 4.45 R. S. 1.3. - 6.57 R. S. 1.3. - 9.58 R. S. 1.3. - ...

Materialwarengeschäft.

übernehmen mit Kasse und Inventar...

Ein herrschaftl. Wohnhaus mit Garten...

Wichtig für Grundbesitzer! Vermittlung von Grundstücken...

ohne Kostenverzicht. Pirmann, Berlin, Friedrichstr. 65.

100,000 Mk. auf Goldhöhe echte Stelle mit einjährigem...

Brauerei gesucht, welche genügt wäre, ein Kapital von 50,000 Mark...

Geld! Der auf idiosyncratischem Wege...

Große Mischstraße 19 Laden mit oder ohne Wohnung...

Für Fleischer und Wurstfabrik passend!

Laden mit Wohnung, welcher sich besonders für ein Restaurant...

Für Fleischer.

Am Güterbahnhof 5

Zu meinem Neubau Reichenberg und Outenitz...

Ein junger Arzt wird gesucht, welcher bereit wäre...

Einige solide junge Leute mit guter Handhabung als Zerstörer...

Reparaturen gesucht. Für die Leistung eines Restaurants...

Züchtige Monteure für Gas- und Wasserarbeiten...

Lehrling gesucht. Offerten unter Nr. 288...

Lehrling, der die Accedantia nach einjähriger...

Wirtschafterin, die in der feineren Küche nicht am wenigsten...

Fraülein zur Erlernung des feineren Küche...

Damen finden unter freierem Verweilen...

Vermeidt Frau Margarethe Bornstein...

Weihnachtswunsch! Das Weihnachtswunsch!

Aufrechtig! Gebt das auf guter Frau...

Österreichischer Frauenverein.

Damen aller Stände, welche an dem bald nach Neujahr beginnenden Sanatarcercurus teilnehmen wollen, werden gebeten, sich bei dem Leiter, Herrn Sanitararzt Dr. Helm, im Zielhofe Nr. 57, oder bei einer der Vorstandsdamen zu melden. Die Teilnahme ist unentgeltlich.

Der Unterzeichnete erkauft um Einfindung der Anmeldungen für das Jahr 1900 bis zum

28. d. Mts.

Halle-Wieschenhofen, den 24. December 1900.
Gefällige Entschuldig.
Cade.

Woldemar Thoss, Bank-Geschäft,

Halle a. S., Schulstrasse 7.

An- und Verkauf von Werthpapieren, Einlösung fälliger Zinsscheine, Vorschüsse auf börsengängige Werthpapiere, Controlle und Aufbewahrung von Werthpapieren, Annahme von Geldern zur Verzinsung.

Zur Beachtung.

Unterzeichnete machen wiederum die Herren Hausbesitzer resp. deren Vertreter darauf aufmerksam, daß unsere Zeitschrift, welche mit Einholung der von den Besitzern fälligen Gebührens von uns besorgt wird, mit Bestimmung und Vertheilung bedient.

Die Bezirksghorruksfeuermeister.

Zöllner, Fischer, Weber, Michalke, Schulze.

Die sensationellsten Romane der Gegenwart!

Quo vadis?

Erzählung aus der Zeit Herods.
Von Henryk Sienkiewicz.
Uebersetzt von G. Hoffmeyer.
Mit Vorwort nach dem Titel des Originals.

Auferstehung.

Roman in drei Theilen
von Graf Leo Tolstoj.
Mit Einleitung und Bild.
Schloß 1,75 M., Zehnband 2 M.

Die besten Werke liegen an der Spitze der literarischen Interessen. Die beiden Romane sind dem Interesse der Zeitgenossen als wertvollste Leistungen zu bezeichnen. Quo vadis? ist ein großartiges, das die Geschichte des Christentums darstellt. Auferstehung ist ein großartiges, das die Geschichte der Menschheit darstellt. Beide Romane sind dem Interesse der Zeitgenossen als wertvollste Leistungen zu bezeichnen. Die beiden Romane sind dem Interesse der Zeitgenossen als wertvollste Leistungen zu bezeichnen.

Otto Hendel Verlag, Halle S.

Wasche Dich mit RAY-SEIFE!

Die seitdem im Handel befindlichen Toilette Seifen unterscheiden sich von einander in der Regel nur dadurch, dass sie quantitativ verschiedene Zusammensetzungen sonst mehr oder weniger gleicher Bestandtheile sind. RAY-SEIFE dagegen repräsentirt eine neue Erfindung von epöcher Bedeutung, denn sie wird nach einem besonderen, patentirten Verfahren aus reinem Mühneröl erzeugt.



RAY-SEIFE

Mit der ersten und einzigen Seife, die die kostbaren Stoffe Eiwessig und Datter enthält, die für die tägliche Hautpflege so ungemein wichtig und nützlich sind. RAY-SEIFE ist einzig in ihrer Art und Wirkung, die Haut zu verfeinern, zu verschönern u. zu erfrischen. Ihre eminenten Vorzüge sind wissenschaftlich nachgewiesen und aussordern sofort erkennbar. Säunen Sie nicht, ehe Sie versuchen zu waschen. RAY-SEIFE kostet trotz ihrer wahrhaften Eigenschaft nur 50 Pf. Ueberall zu haben.

Ch. de Basteris Essig-Essenz

MAX ELB in DRESDEN:
Gesündester Tafel- & Speise-Essig.

In Originalflaschen für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur angenehmen Benutzung. Je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Frisch-Einmachen. Vorräthig in allen Sorten natur oder auch weinfarbig 1 M., à 1/2 Liter 1 M. 25 Pf., aux fines herbes 1 M. 50 Pf.

- Man bitte sich vor Nachahmungen und achte beim Einkauf auf die Firma **Max Elb** in Dresden.
- In Halle geht zu haben bei:
- F. A. Patz,
 - F. A. Potz & Broskowski,
 - Arno Rasch,
 - Rühlings & Trobsch,
 - Albert Schmidt,
 - Sprengel & Rink,
 - Th. Saude,
 - A. Steinbach,
 - Trauwein,
 - Georg Uher,
 - E. Walter's Nachf.,
 - Oswald Weise,
 - A. G. Wagner,
 - H. Ch. Werther & Co.,
 - Robert Weise, Zu den 2 goldenen Zuckerhüten,
 - Gebr. Zorn.
- Gesch. u. Apotheker.
in Döllnitz, bei A. Tsch...

Vorlesungen für Damen.

1. Der Königlich Musikdirektor Herr Dr. G. a. m. t.: Alles die Mütt des 19ten Jahrhunderts mit Gesang und Instrumentalvorträgen.
5 Vorträge 3/4 u. Einzelvortrag 1 1/2 M. Am 27. 28. 29. December 5-6 Uhr. Herren in der Zutritt gelassen.

2. Herr Universitätsprofessor Dr. H. a. d. l. : Dramatische Gedichte in deutscher Übersetzung. 1. G. a. m. t. 2. Don Carlos. 3. Maria Stuart. 4. Wallenstein. 5 Vorträge 3/4 u. Einzelvortrag 1 1/2 M. Am 30. 31. December 5-6 Uhr. Anfang Freitag 11. Januar.

Die Vorlesungen finden in der Aula der höchsten höheren Mädchen-Schule statt. Eintritt frei für 1 und 2 beim Gasthau, für 1 und 2 der Musikalien-Handlung des Herrn Rothau.
H. a. d. l.: Dr. Biedermann.

Die Cigarrenköpfschmamer

halten ihre Weihnachtsfeier am 1. Feiertag Vormittag 11 1/2 Uhr im Hotel zur Tulpe ab. Die Gesänge werden von Stadtmusiker ausgeführt. Die Rede hat Herr Pastor u. v. d. a. d. e. u. n. t. übernommen. Außerdem finden noch von Kindern Deklamationen statt. Hierin ist Jedermann herzlich willkommen.
H. a. d. l. König.

Pschorr-Bräu

Leipziger Straße 36.
Menu:

1. Feiertag:
Ochschwanz-Suppe,
Karpfen polnisch oder Zunge
mit Madera,
Gänsebraten,
Compot, Salat, Eis.

2. Feiertag:
Bouillionsuppe mit Hecht an
four, oder Feitwer Röhchen
mit Kalbssteaks,
Hasenbraten,
Compot, Salat, Windbeutel.
Sodastück
H. Graetz.

Saalschlossbrauerei.

Menu Mittwoch den 28. December.
a. e. e. b. 1,75.

Orstall-Suppe,
Karpfen, blau,
Junar Grieben mit Zehnkel,
Perlhuhn oder Gänsebraten,
Compot und Salat,
Pudding à la turque.

Bouillon mit Einlage,
Lachs mit Butter,
Eingelegter Salat mit H. Fikels,
Hasenbraten,
Compot und Salat,
Wein-Crème.

Otto Stoeckel.

Dem Nicht-Concurrenzstehenden Publikum halte meine Räumlichkeiten für den Einzug bestens empfohlen.
D. S.

Restaurant u. Café W. Rothnick,

Halle-Cröllwitz.
Zu den Belangen lade ich alle werthen Gäste und Freunde herzlich herzlich ein.
H. a. d. l. Hoffmann.

Haidekrug

(Blauer Halde). Telefon 803.
Zu den Weihnachtsfeierungen erwiesene dem bodenbesten Publikum meine neu erbauten Räumlichkeiten.
H. a. d. l. Hoffmann.

Lüderitz' Berg.

Zu den Weihnachts-Feiern
Bockbier
vom Dresdner Eisenkeller.

Frischen Speckfugen.
Bockwürstchen.

Restaurant Stadt Halberstadt,

Hälberstädter Straße Nr. 3
empfehle seine kreuzständigen Lokalitäten zum heiligen Besuch.
Neue Bewirtung.

Berliner Pferde-Lotterie

Ziehung am 11. Januar 1901.
100000.
Losse à 1 M. 11 Stück à 10 M.
Porto u. d. a. d. e. u. n. t. 20 Pf.
Carl Heintze
BERLIN W.
Unter den Linden.

Cigaren Zukunften

aus versteinertem Schokolade, unparfümirt, elegantes Aussehen, eine Zierde fürs Haus, 3 Stück 4.50 Mfr. franco gegen Nachnahme, versendet Otto Wever in Weidenberg (Westf.).

Neujahrs-Cigarrenspitzen

Neujahrs-Gratulationskarten,
Neujahrs-Postkarten,
Sittliche Preile,
En gros.
Gebr. Buttermilch,
Halle a. S., Landwehrstr. 9.
Telefon 444.

Blasbälge

empfehle
Fr. Pletsch, Schmiedestraße 41.

Preuss. Garde.

Am 2. Feiertag im Goldenen Schützen Familienabend. Die Unterhaltung ist bestens besorgt. Um antheilige Theilnahme wird ersucht.
Der Vorstand.

Ulanen.

Unsere Weihnachts-Feierung findet am 1. Feiertag Abds. 6 Uhr in den Kaffeehaus (Kellner Saal) statt. Um antheilige Theilnahme wird ersucht.
Der Vorstand.

Allgem. Hall. Turnverein.

2. Weihnachtsfeier am 1. d. d. e. u. n. t. abds. 8 Uhr.
H. a. d. l. Hoffmann.

Ahn'sche Realschule

(Militär-Examen) verbunden mit Pensionat Hans Barckhaus an Bad Lauterberg im Harz.
Bisher behandelte noch Kreisfämliche Zeilinger über die Einjähr.-Prüfung.
Ankunft durch die Direction.

Pädagogium Bad Sachsa,

berühmte Realschule.
Prospect kostenfrei.

Werkmeister-Schule

Waldheimb, Electrot., Chem., Zind., u. d. d. e. u. n. t. Industrie. Stadt-Iubonirt.

Elektro-Technikum,

Halle a. S.



Freitag, den 4. Januar, beginnt ein neuer Coursus der elektrotechnischen Abend- und Nachmittags-Schule (Volksschule). Gleichzeitiger Welse beginnt ein Coursus für Fortgeschrittene Schiller in der Halle a. S.

Rechnungs-Ansicherheit

am 27. Dezember.
Rechnungs-Ansicherheit
auf die Zeit bis 30. Januar.
Es dahin geben wir auf sämtliche Baaren 15 % Rabatt.
Wir empfehlen die glühliche Gelegenheit zu billigen Einkäufen.
Koch & Co.,
Zeitungs 2.
Weintrauben, Wäse- und Buch-Geschäft.

Clavier-Stimmen

übernimmt die Clavier-Stimmung von Gustav Krompholz, Halle, Gr. Ulrichstr. 26, früher langjährig Director der Clavier-Schule.

Berndelungsanstalt Josef Mittag,

Genietenstraße 33.
Ueber ein großes Kinderlegen
Abend- und Freizeit gratis.
20 Pf. Marke 6 M. 50 Pf.
H. a. d. l. Hoffmann.

Frauen

Krankheiten-leber
behandelt nach Dr. med. Thure Brandt.
Naturheil-Methoden.
H. a. d. l. Hoffmann.

Otto Krossa

Schnelle Hilfe in Frauenleiden.
H. a. d. l. Hoffmann.

2. Januar Beginn des

Inventur-Ausverkaufs.

Adolf Sternfeld, Wäsche-Fabrik, Halle a. S., Kleinschmieden 6.

Kaisersäle (Tunnel).

Am 1. und 2. Feiertag früh 11 Uhr
Große Frühshoppen-Feierconcerte.
Nachmittags von 4 Uhr ab
Grosse Familien-Concerte.

Am 2. Feiertag von 4 Uhr im großen Saale
Kränzchen, von 8 Uhr ab grosser Ball.

Freiwillig aller Beurlaubten!!

Bratwurstglöckle.

1., 2., 3. Feiertag von 11 1/2 Uhr

Grosses Concert
des Damen-Trompeter-Corps
- Einstudiert am Platze. -

Suggesellen!

welche am Heiligabend keinen Familienanstoß haben, werden zur

Weihnachts-Feier

in der **Klause St. Lukas,** Alte Promenade
Nr. 8
R. Müller.

„Zum Schultheiss“

Poststrasse 5.

I. Feiertag.

Menu:

Krafftbrühe mit Einlage,
Oxtall-Suppe.

Steinbutte m. Ansternsauce,
Stangenspargel
mit ger. Rheinlachs,
Schinken in Burgunder,
Roastbeef kalt
mit Remouladensauce.

Rinderfilet gespickt,
Steyrisch Capann,
Erdbeeren - Endiviensalat.

Vanille-Eis. Butter u. Käse.

Auf der reichhaltigen Abendkarte: Fricassée, Ragout fin,
Burgunderschinken, Anstern und sonstige Saison-Delikatessen.

An beiden Feiertagen auf der Frühstückskarte: Oxtall in
Tassen, Pastetchen gefüllt etc.

Hochachtung

Fritz Urban.

II. Feiertag.

Menu:

Potage à la reine,
Consommé mit Rindermark.

Aal blau mit Butter,
Blumenkohl mit Zunge,
Fricassée von Huhn,
Wildroulade
mit Cumberlandausauce.

Hasenbraten,
Kalbsrücken,
Spargelsalat - Äpfelmus.

Chocoladen-Crème,
Butter u. Käse.

Restaurant „zur Residenz“, Robert Strasse 1b.

An den Feiertagen lade alle werthen Gäste und Freunde herzlich ein.
Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Überlebe Speisen und Getränke ff.
Abendessen
Max Thurm.
Vereinszimmer noch einige Tage frei.

Grüne Tanne Zöberitz.

Am 1. Weihnachts-Feiertag
Weihnachtsbescherung mit darauffolgendem Ball
des Bahndirektor-Vereins Zöberitz, wozu Fremde, Gönner, Sportgenossen
erachtlich eingeladen sind.

Am 2. Feiertag: Wie üblich.
Delikate Winautaben, eigene Hofbäckerei.
Otto Fischer, Belfiger.

Rothe's Gasthof, Wörmlich.

An den Feiertagen bringe meine vorzüglichen Lokalitäten in act.
Erinnerung. - Am zweiten Feiertag von Nachmittags 3 Uhr an
Grosse Ballmusik.

Hôtel „Kaiser Wilhelm“, Bernburger Str. 13.

An den Feiertagen
auserlesene Menus,
à Covert 1,75 Mk. und 1,95 Mk.

Gesellschaften und Familien werden
und Soupers auf Wunsch in besonderen Salons
serviert.
Fritz Rahne.

Wein-Restaurant Hôtel Tulpe - I. Etage.

Empfehle zu den Feiertagen:
Prima Whitstable-Natives, prima Holländer Austern,
frische Helgoländer Hummer, Forellen, Wildschweinskopf,
prima Beluga-Caviar, Malossol, Gänseleberpastete in Originalartem,
Haselhühner, Schnepfen, Fasanen etc.
Diners von 1 Uhr an. Soupers von 6 Uhr an.
Separirte Zimmer für kleinere Gesellschaften.

Restaurant Mars la Tour

Gr. Ulrichstrasse 10.
I. Weihnachtsfeiertag.
Menu à 1,25 Mk.
Mochirde-Suppe,
Karpfen blau mit Butter,
Gänsebraten,
Salat und Compot,
Tortie,
Butter und Käse.
Der Saalon entsprechende, anderwärts Abendspeisenkarte.
II. Weihnachts-Feiertag.
Menu à 1,25 Mk.
Krebs-Suppe,
Schinken, Zunge, Erbsen, Carotten,
Eisensbraten,
Salat und Compot,
Chocoladen-Crème,
Butter und Käse.
Der Saalon entsprechende, anderwärts Abendspeisenkarte.

Ueber die Musik des 19. Jahrhunderts.

3 Vorträge (mit Gesang- und Instrumentalvorträgen) von
Dr. Hans Haym, kgl. Musikdirektor in Elberfeld,
am 27., 28. und 29. Dezember 5-6 Uhr in der
Aula der städtischen höheren Mädchenschule.
Karten für 3 Vorträge M. 3,50, Einzelvortrag M. 1,50, in der Musikalien-
handlung von **Heinrich Nothmann** und beim Kastellan der Schule.

Handwerker-Meister-Verein. Concert und Ball.

Donnerstag den 27. Dezember in den Kaisersälen
Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.

Schützenhof an der Haide.

Ausgang der Brauerei H. Freyberg.
An den Feiertagen beste meine freundlichen Lokalitäten zum ab-
weiden Besuch bestens empfohlen.
An der großen Glasballe, welche in einen Zinnen-Dahn umgewandelt ist,
findet an beiden Feiertagen
grosses Frei-Concert
statt. - Gewählte Speisekarte. - Anerkannt ff. Kaffee. - An-
nehmliche Weinwahl.
Erachtet C. W. König.

Gesellschaftshaus Diemitz.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
Großes Gesellschaftskränzchen,
wozu freundlich einlade.
Empfehle an den Feiertagen ff. Speisen und Getränke, vorzügliche
Biere, feine frischen Kaffeebohnen.
Er. Steintröhe 24.
Gr. Steintröhe 24.

Hotel „Schwarzer Adler.“
2 Lokalitäten auf oberst.
zer Aller.
Hotel „Schwar-“
Brillante Besetzung.
Gr. Steintröhe 24.
Gr. Steintröhe 24.

Neu! Restaurant Neu! Hôtel „Wettiner Hof.“

Magdeburger Str. 5. Telefon 386.
Ausschank feinsten Weine, echt Pilsener u. Münchener Biere.
Diners von 12-3 Uhr.
An nach Zerstreuung des Concerts u. reichhalt. Abendkarte der Saalon
wird mein Lokal zu best. Zweck empfehle zeitlich
entsprechend. Zudem im
Sodastationslokal **Heinrich Mätzsch**

Welt-Panorama, Deutsche Alpen.

Gründet von früh 10 bis 10 1/2 Uhr.
Bei a. See durch
Friedrich Hofmann, Banflei-
darie, Groß-Glockner, Helgenblut,
Drauzersee, Sinte und Sling,
Sollingen Abend geöffnet.

Café Roland.

Samstag 25. Dezember ab täglich
Großes Concert der
**Zigeuner-Capelle
„Szilagy-György“**
9 Personen in Uniform.
Die Capelle hatte die Ehre, vor Sr.
Majestät Kaiser Wilhelm II. und Sr.
Majestät Kaiserin Albert von Sachsen
zu concertiren.
Am 1. und 2. Feiertag von 1/2 10
Uhr Anfang bei freiem Eintritt.
Nachmittags und Abends große
Familien-Concerte.

I. Hallische Fahrradbahn.

Merzburgerstr. 30-31.
Paradeplatz aller Beurlaubten.
1. Feiertag von Nachm. 4 Uhr
Großes Kränzchen,
wobei große Christbaumverlosung,
veranstaltet vom Verein „T. H.“
2. Feiertag von Nachm. 4 Uhr ab
Große Sanitäts-Vollmusik.
3. Feiertag von Abends 6 Uhr
gr. Ballmusik
mit Freisitz in dem 400 q Meter
großen Ball- und Concertsaal.

Restaurant u. Hôtel
„Merkur.“
Besitzer
Fritz Obst
Bern-
burger
Str.
Gut bürgerl.
Verkehrs-
Lokal.
6 Fenster Front.
Vorzügl. Biere.
Gute Küche.

Conditorei u. Café König

Mannischestr. 7
Bietet feine angenehmen freundlichen
Zimmer in empfehlende Erinnerung.

Handw.-Bildungs-Verein.

Den 2. Weihnachtsfeiertag
nach Frotha. Versammlung 10 Uhr
im Saalon des H. a. S. a. S.
Der Vorstand.